

Inhalt

Vorwort	5
1. Die Ängste des Anfangs, die Übermacht des Ostens	9
2. Von Boethius zu Eriugena	30
3. Die tausendjährige Einheit Europas und das 10. Jahrhundert	56
4. Die Revolution aus Rom	80
5. Die Geburt der Geschichte	90
6. Die Welt der drei Ringe. Westeuropas Aufbau vom Mittelmeer	106
7. „Linke“ und „rechte“ religiöse Volksbewegung	122
a) Vom Scheitern Bernhards von Clairvaux bis zur Zerstörung des Altars des „heiligen“ Pungilupò 1300	122
b) Von der Krippe des Franziskus zur „Großen Kunst“ des Ramon Lull ..	137
8. Die Stunde des Thomas (1225–1274)	154
9. Die Erhebung gegen das kuriale Universum (1282–1348)	172
10. Die Erste deutsche Bewegung im europäischen Raum	186
11. Das Heil aus dem Volke, aus der Stadt, aus dem Geiste (1380–1464). Der „neue Christus“ und „die neue Jungfrau“. Konzilien, devotio moderna und der Cusaner	199
12. Von Dante zu Machiavelli; Italiens politischer Humanismus (1300–1527) ..	220
13. Die Zweite deutsche Bewegung, zwischen Ost und West. Luther und Maximos, der Grieche	245
14. Der Mensch als Schlachtfeld. Aufbruch und Niedergang des spanischen Geistes	280
15. Das Italien der Gegenreformation (1527–1870)	332
16. Von Calvin zu Descartes und Pascal (1490–1661/62)	370
17. Das Gegengewicht zu Europa: England	412
18. Frankreich (1650–1794): Die Möglichkeiten Europas	466
19. Das Innere Reich: Deutschland (1601–1800)	528
20. Chriffren unserer Zeit. „Das neunzehnte Jahrhundert“ (1789–1945)	591
Statt eines Nachwortes	661
Hinweise	665
Namenverzeichnis	713